

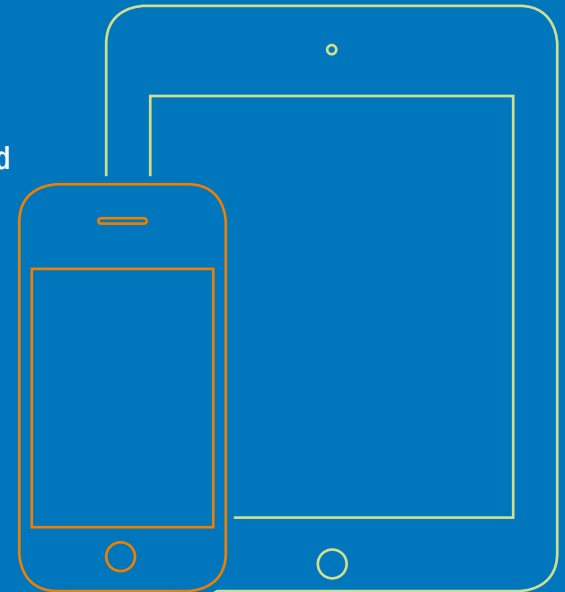
MyPocketmaps

KURZEINFÜHRUNG

MyPocketmaps

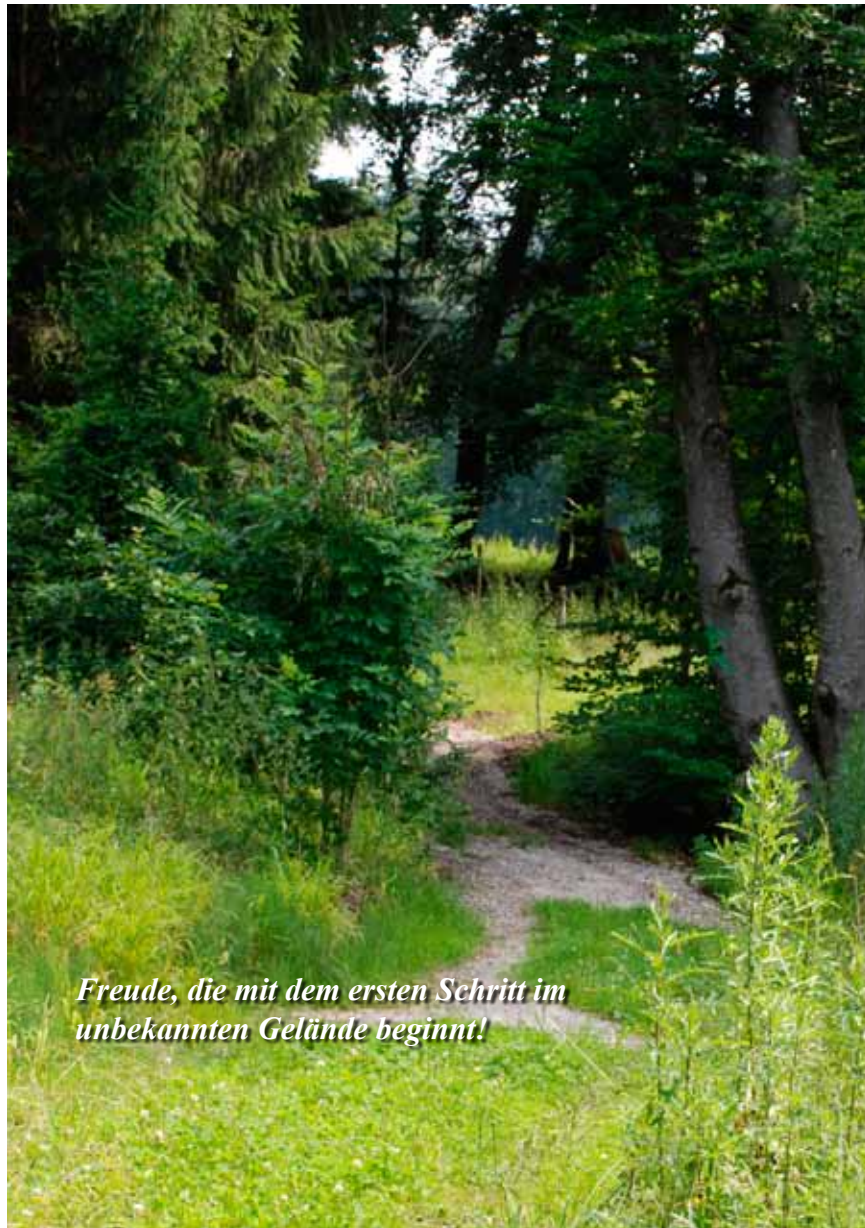
Wolfgang Mohrbach
Perhamerstraße 2
D-80687 München
☎ +49 89 5804128
muc@mypocketmaps.de

LiveGuide
Light für iPhone und iPad



www.mypocketmaps.de

MyPocketmaps



Freude, die mit dem ersten Schritt im unbekanntem Gelände beginnt!

Lieber Anwender,

vielen Dank, dass Sie sich für den LifeGuide Light entschieden haben, eine hochwertige und äußerst effiziente Anwendung, die mit modernen Smartphones unabhängig vom Netz Orientierung gibt und zusätzlich gewünschte Informationen bereithalten, die Sie mit eigenen POI's ergänzen können.

Damit Sie viel Freude an Ihrer neuen Anwendung haben und die komfortablen Funktionen optimal nutzen können, finden Sie auf den nächsten Seiten eine kleine Einführung.

Viel Spass und beste Grüße aus München,

Ihr Mohrbach Team

BETRIEBSSYSTEM

Informationen zum Betriebssystem entnehmen Sie bitte dem Handbuch Ihres Mobilgerätes.

Um die App optimal nutzen zu können, ist es notwendig, dass der Ortungsdienst aktiviert ist.

APPINSTALLATION

Screenshots zeigen die Anwendung auf dem iPad mini mit dem Betriebssystem iOS 7.1. Auf anderen mobilen Apple-Geräten kann es auch Betriebssystem bedingt zu leicht abweichenden Darstellungen kommen.



1. In iTunes nach „avenca pdf maps“ durchsuchen
2. entsprechendes Mobilgerät auswählen
3. zweimal auf ÖFFNEN drücken
4. Anwendung wird auf dem Mobilgerät mit diesem Icon angezeigt und geöffnet.

KARTENINSTALLATION MIT VERBUNDENEM RECHNER

Bei der Erstinstallation bitte mobiles Gerät mit Rechner verbinden. Beschreibung beginnt mit geöffnetem iTunes am Rechner:



1. Unter Apps nach unten scrollen bis „Dateifreigabe“, und auf „PDF Maps“ drücken.
2. In „Dokumente für PDF Maps“ PDF und kmz mit „Drag & Drop“ in den rechten Ordner legen.

KARTENFREIGABE AUF MOBILEN GERÄT

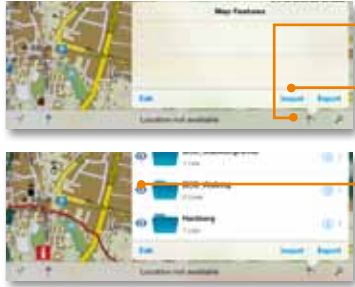
Screenshots zeigen die Anwendung auf dem iPad mini mit dem Betriebssystem iOS 7.1. Auf anderen



1. Anwendung auf dem Mobilgerät öffnen
2. „+“ in der rechten oberen Ecken drücken
3. „From iTunes File Sharing“ drücken
4. gewünschte PDF markieren (Mehrfachauswahl und Select All möglich)
5. unten links Import (*) anklicken
6. wenn Processing abgeschlossen, Karte anklicken

ROUTENINSTALLATION

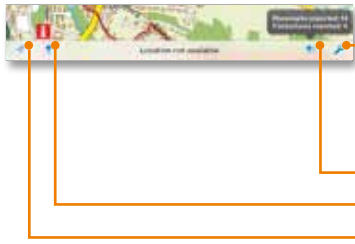
Im nächsten Schritt wird die mitgelieferte KMZ-Datei, in denen sich die Route mit Zusatzinformationen befinden, in die Anwendung geladen. Es können auch KML-Dateien einlesen, die weniger umfangreiche Informationen enthalten.



1. In der unteren rechten Menüleiste bitte auf „Map Features“ klicken.
2. „Import“ für neue Routen.
3. „Import Data from KML“
4. „From iTunes File Sharing“ drücken
5. unter „Map Features“ gewünschte Route ein- und ausschalten

PROGRAMM KURZEINFÜHRUNG

Herzlichen Glückwunsch, Sie haben die App und Ihre ersten Daten erfolgreich installiert. Nun möchten wir Ihnen mit einer kurzen Einführung zur Bedienung der App helfen, schnell und problemlos zu starten.



1. Nach Koordinaten und Locations suchen. Geogetaggte Bilder importieren, GPS Tracks aufnehmen, Strecken/Flächen messen und Google Maps öffnen.
2. Ein- und Ausschalten von Routen und POI's.
3. Im Fadenkreuz eigenen POI eintragen
4. Ein-/Ausschalten der Kartennordnung

WAS SIE ÜBER NAVIGATION WISSEN SOLLTEN

Wir haben uns in kürzester Zeit daran gewöhnt, dass Navigation mit unserem Smartphone schnell eine Selbstverständlichkeit wurde. Der Einsatz in den unterschiedlichsten Bereichen hat uns das Erreichen unseres Zieles enorm erleichtert.

Auch wenn das GPS im Smartphone mehr als eine Versicherung ist, schadet es nicht, im unbekanntem Gelände noch eine Papierkarte* für den Notfall mitzunehmen. Neben Akkulaufleistung dürfen auch sogenannte Abschattungen nicht vernachlässigt werden.

Die verkürzte Akkulaufleistung bei eingeschaltetem Ortungsdienst wird häufig unterschätzt und sollte es doch zu einem Notfall kommen, kann bei leerem Akku keine Hilfe mehr gerufen werden. Wichtig: Immer darauf achten, dass der Akku ausreichend Strom hat. Neben dem häufigen Navigieren verkürzen niedrige Temperaturen die Laufzeit.

Der häufigste Grund für ungenaue Positionsbestimmung ist die sogenannte Abschattung. Hohe Gebäude, Schluchten und Täler führen oft zu ungenügenden oder gar keinen Satellitenempfang. Das gilt auch im dichten Wald, gerade im Sommer und bei Regen. Häufig genügt es, einige Schritte zur Seite zu gehen, um den Empfang zu verbessern.

Trotz elektronischer Unterstützung sorgt eine Papierkarte für eine schnelle Übersicht und spart Akkulaufzeit. Gute Karten, egal ob analog oder digital, sollten einige Anforderungen erfüllen. Achten Sie darauf, dass sie ein möglichst genaues Abbild des Geländes liefern, aber auch Wege und wichtige Punkte, wie Hütten und Wasserstellen darstellen.

Immer daran denken, der LifeGuide Light ist ein Hilfsmittel, das Sie auf Ihrer Tour unterstützt – digital und analog. Die endgültige Entscheidung über den nächsten Schritt treffen Sie!

* PDF-Karte kann mit entsprechenden Reader ausgedruckt werden